

SICHERHEITSDATENBLATT

Blimit spezial

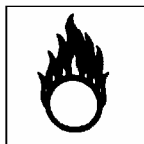
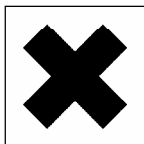
1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktnummer	01.0350.28.1/GH
Lieferant	Steinfels Cleaning Systems Division der Coop, Basel St. Gallerstrasse 180 CH-8411 Winterthur www.scs-ag.ch Tel. : +41 52 / 234 44 00 Fax : 052 / 234 44 01
Notrufnummer	145 (Tox-Zentrum) 01 / 251 51 51 (Tox-Zentrum) 052 / 234 44 00 (Bürozeit)
Überarbeitet am	14.09.2004
Nummer	1

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Inhaltsstoffe	Natriumperborat-Monohydrat, (25-50 %), [Xn, O, R-8-22-36/38], CAS Nr. 10332-33-7, EINECS Nr. 234-390-0 Natriumperborat-Tetrahydrat, (10-25 %), [Xi, R-36], CAS Nr. 10486-00-7, EINECS Nr. 234-390-0 Natriumcarbonat, (10-25 %), [Xi, R-36], CAS Nr. 497-19-8, EINECS Nr. 207-838-8 Ibmentin, (0-5 %), (Xn, N; R-22-41-50).
----------------------------------	---

3. MÖGLICHE GEFAHREN



Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.
Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Reizt die Augen und die Haut.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise	Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Ersthelfer muss sich selbst schützen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Einatmen	An die frische Luft bringen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt	Sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
Augenkontakt	Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Augenarzt konsultieren.
Verschlucken	Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort einen Arzt hinzuziehen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel	Alle.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl.
Besondere Gefährdungen	Beim Verbrennen entsteht reizender Rauch. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Vollständiger Chemieschutzanzug.
Besondere Löschhinweise	Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen	Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Wegen Rutschgefahr aufkehren.
Umweltschutzmassnahmen	Bei Eindringen ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder in die Kanalisation die Wasserbehörde verständigen. Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.
Verfahren zur Reinigung	Zusammenkehren und aufschaukeln. Als Sonderabfall entsorgen (VVS). Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung	Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Verschlucken, Haut- und Augenkontakt sowie Einatmen jeglicher entstehender Dämpfe ist zu vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Niemals Konzentrate direkt miteinander mischen. Erste-Hilfe-Massnahmen vor Arbeitsbeginn mit diesem Produkt festlegen. Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Staub- und Aerosolbildung vermeiden.
Lagerung	Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden. Nicht zusammen mit Säuren lagern.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Technische Schutzmassnahmen	Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Hände und Gesicht vor Pausen und sofort nach Handhabung des Produktes waschen.
Persönliche Schutzausrüstung	
Atemschutz	Atemschutz nur bei Aerosol- oder Staubbildung.
Handschutz	Handschuhe aus Chloropren.
Augenschutz	Schutzbrille mit Seitenschutz.
Körperschutz	Zum Schutz gegen Spritzer beim Giessen: Gummi- oder Plastikschürze. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form	Pulver.
Farbe	Weisslich.
Geruch	Charakteristisch.
Physikalische und Chemische Eigenschaften	Flammpunkt 101 °C. Wasserlöslichkeit: vollkommen löslich. Schüttdichte n.b..

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität	Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
Zu vermeidende Bedingungen	Exposition an Feuchtigkeit. Exotherme Reaktion mit starken Säuren.
Zu vermeidende Stoffe	Unverträglich mit Säuren.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Langzeittoxizität	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
--------------------------	--

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Ökotoxische Wirkungen	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. Das Abwasser aus dem Verarbeitungsprozess ist unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften zu entsorgen.
Persistenz und Abbaubarkeit	Die enthaltenen Tenside sind zu mehr als 90% biologisch abbaubar.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Ungebrauchtes Produkt	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Produktereste gelten als Sonderabfall. VVS-Code 1020.
Ungereinigte Verpackungen	SCS Bidon - Recycling. Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Proper shipping name	ENTZÜNDEND (OXIDIEREND) WIRKEND FESTER STOFF N.A.G. (Natriumperborat)
UN-Nr	1479
ADR/RID	Klasse 5.1. Verpackungsgruppe II. Kemler-Zahl 50.

15. VORSCHRIFTEN

Vorschriften	Schweizer Giftklasse:5S. Wassergefährdungsklasse WGK = 2 (Selbsteinstufung). BAG T Nr: 76127. Schweizer Giftklasse: 5S.
Symbol(e)	Xn - Gesundheitsschädlich. O - Brandfördernd.
R-Sätze	R8: Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen. R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. R36/38: Reizt die Augen und die Haut. R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. R36: Reizt die Augen. R36/38: Reizt die Augen und die Haut. R41: Gefahr ernster Augenschäden. R50: Sehr giftig für Wasserorganismen. R8: Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.
S-Sätze	S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S3: Kühl aufbewahren. S13: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. S17: Von brennbaren Stoffen fernhalten. S22: Staub nicht einatmen. S25: Berührung mit den Augen vermeiden. S26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. S46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. S56: Diesen Stoff und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. S36/37: Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

16. SONSTIGE ANGABEN

Empfohlener Anwendungsbereich Nur für den gewerblichen Verwender.

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2

R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. R36/38: Reizt die Augen und die Haut. R36: Reizt die Augen. R41: Gefahr ernster Augenschäden. R50.: Sehr giftig für Wasserorganismen. R8: Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

Weitere Information Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

Anwendungsbereich Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung.